



Polizeirevier Burgenlandkreis

Polizeimeldungen des Polizeireviers Burgenlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen vom Freitag:

Verkehrsstraftat

Naumburg - Infolge eines Vorfahrtverstoßes kollidierte am Donnerstagabend ein Kleintransporter mit einem Pkw. Im Einmündungsbereich des Muck-Lamberty-Weg zum Flemminger Weg stießen die Fahrzeuge zusammen, wodurch beide beschädigt wurden. Obwohl infolge des Unfalls niemand verletzt wurde, musste eine Fahrzeugführerin die eingetroffenen Polizeibeamten dennoch ins Krankenhaus begleiten. Ein Drogenschnelltest verlief positiv bei der 36-jährigen, weshalb sich eine Blutprobenentnahme erforderlich machte. Der Führerschein der Naumburgerin wurde sichergestellt und ihr die Weiterfahrt untersagt. Nun wird wegen des Verdachts der Straßenverkehrsgefährdung ermittelt.

Wildunfall

Zeitz OT Pirkau - Zwischen den Ortschaften Nonnewitz und Pirkau kam es am frühen Freitagmorgen zu einem Verkehrsunfall. Während eine Pkw-Fahrerin die L191 in Richtung Hohenmölsen befuhr, sprang plötzlich ein Reh auf die Fahrbahn. Trotz straken Bremsens konnte ein Zusammenstoß nicht verhindert werden, in dessen Folge der Wagen beschädigt und das Tier tödlich verletzt wurde. Nach erfolgter Unfallaufnahme konnte die Unfallbeteiligte ihre Fahrt fortsetzen.

Vermisster

Weißenfels - Eine Ärztin meldete am Freitagmorgen einen ihrer Patienten als abgängig. Aufgrund ihrer Schilderungen zu dessen Gesundheitszustand, bestand der begründete Verdacht einer lebensgefährlichen Situation für den Mann. Polizeibeamten gelang es wenig später, Kontakt zu dem 56-jährigen aufzunehmen und ihn von der Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung zu überzeugen. Daraufhin begab er sich freiwillig zurück in die medizinische Einrichtung.